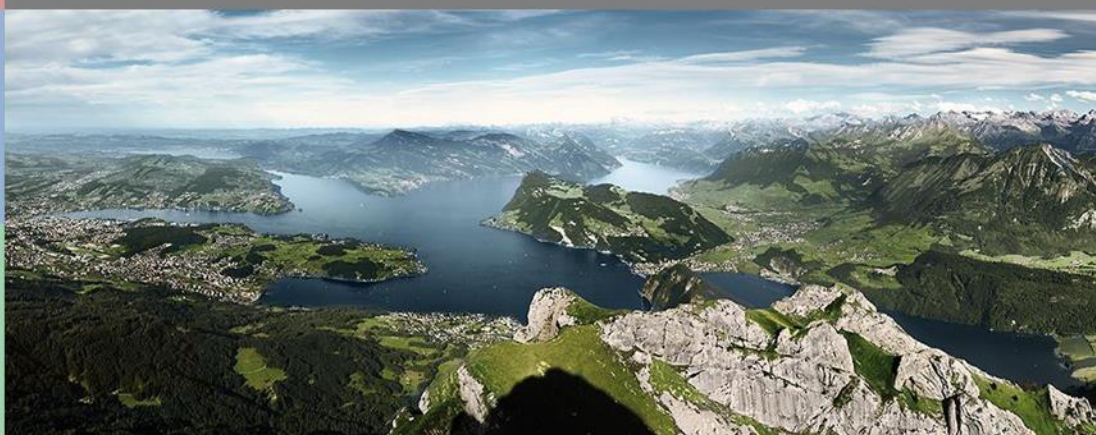


JAHRESRECHNUNG



DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Mittwoch, 22. Juni 2022, 17:00 Uhr
Im Oberfeld 15B, 6037 Root



Inhalt

Traktanden	3
Bericht der Verbandsleitung	4
Jahresbericht Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Luzern-Land.....	5
Bericht zum Jahresprogramm 2021	6
Kennzahlen	7
Jahresbericht Mandatszentrum KES Luzern-Land.....	9
Bericht zum Jahresprogramm 2021	9
Fallentwicklung: Gemeinden im Vergleich.....	10
Kennzahlen	11
Rechnung 2021 – Übersicht	13
Gemeindeverband – Laufende Rechnung 2021.....	13
KESB – Laufende Rechnung 2021.....	14
MZ – Laufende Rechnung 2021	14
Erfolgsrechnung nach Arten 2021	15
Bestandesrechnung 2021	17
Investitionsrechnung 2021	18
Mittelflussrechnung 2021.....	18
Bericht der Kontrollstelle	19
Organisation Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern Land	20
Kontakt Verbandsleitung	20
Kontakt KESB.....	20
Kontakt MZ	20

Traktanden

1. **Begrüssung**
2. **Wahl der Stimmenzählenden und des/r Protokollführers/in (*Art. 17²c)**
3. **Protokoll der Delegiertenversammlung vom 23. November 2021 (*Art. 20/2/h)**
4. **Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2021 der Verbandsleitung (*Art. 18/c)**
5. **Jahresrechnung 2021 des Gemeindeverbandes**

5.1 Kenntnisnahme:

- a) vom Bericht der Kontrollstelle (*Art. 18/d)

5.2 Genehmigung:

- a) der Jahresrechnung 2021 (*Art. 18/a) Antrag Verbandsleitung:
 - i. Die Jahresrechnung 2021 des GV KES Luzern-Land sei zu genehmigen.
- b) Verrechnung der Ergebnisse
 - ii. Antrag VL zur Verrechnung des Ertragsüberschusses von Total

CHF 191'073.38:

Ertragsüberschuss KESB: CHF 120'288.51

Einlage ins Eigenkapital

Ertragsüberschuss Mandatszentrum: CHF 70'784.87

Einlage ins Eigenkapital

6. **Wahlen**
 - a) Verbandsleitung
7. **Informationen**
8. **Verschiedenes**

*Statuten des Gemeindeverbandes KES Luzern-Land

Bericht der Verbandsleitung

Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
Geschätzte Delegierte

Der Rückblick auf das Jahr 2021 ist immer noch geprägt durch die Covid-19-Pandemie. Sich auf die veränderten Ausgangslagen einzustellen und unsere Planungen anzupassen erforderten immer wieder einen Zusatzeffort.

Durch die gute und transparente Zusammenarbeit zwischen der Verbandsleitung und den beiden Organisationen, sowie den bewussten Umgang mit den Ressourcen aller Beteiligten, erreichten wir auch in diesem Jahr einen positiven Abschluss.

An der Online-Delegiertenversammlung wurde entschieden, dass wir die Versammlung im ersten Halbjahr auch zukünftig elektronisch abhalten. Laut Gesetz ist das aber nicht erlaubt, da unsere DV allen Interessierten offenstehen muss. Im Anschluss an die Versammlung im November konnten wir den Delegierten nun doch endlich die Räumlichkeiten zeigen, in denen der GV KES Luzern-Land seit zwei Jahren arbeitet.

Personalengpässe prägten das vergangene Jahr. Besonders beim Mandatszentrum war die Lage sehr schwierig und konnte nur durch die umsichtige Führung, den grossen Teamgeist und die hohe Leistungsbereitschaft aller Beteiligten bewältigt werden. Auch die steigenden Fallzahlen stellten an die KESB und im Nachgang an das MZ hohe fachliche und personelle Herausforderungen. Herzlichen Dank an Florian Gsteiger und Elisabeth Scherwey sowie all ihren Mitarbeitenden für ihre grosse Einsatzbereitschaft und ihr Engagement.

In diesem Jahr können wir Ihnen, bei der KESB und im MZ, ein erfreuliches Rechnungsergebnis präsentieren. Der bewusste und sorgfältige Umgang mit den Ressourcen hat, trotz der sehr schwierigen Umstände, zu diesen guten Ergebnissen geführt.

Ein erklärtes Ziel konnten wir im vergangenen Jahr erreichen. Nach einem aufwändigen Verfahren sind nun beide Betriebe bei der gleichen Pensionskasse versichert. Das Thema IT beschäftigte uns weiterhin. Nach erfolgreicher Server-Auslagerung mussten wir aus Performancegründen die Umstellung auf Windows 10 um ein Jahr vorziehen. Die Vorarbeiten für die Einführung von GEVER im Jahr 2022 wurden gestartet. Arbeiten am betrieblichen Leistungsauftrag, Statuten und Personalverordnung und Weiteres, gehörte im vergangenen Jahr zu den Aufgaben der Verbandsleitung.

Die Zusammenarbeit in der verkleinerten Verbandsleitung war stets konstruktiv und lösungsorientiert. Für die Bewältigung der anfallenden Aufgaben waren im Gesamtgremium acht Sitzungen und ein Klausurhalbttag notwendig.

Ein herzliches Dankeschön gebührt meinen Verbandsleitungskolleginnen und -kollegen für die wertvolle und unterstützende Zusammenarbeit. Gerne schliesse ich in diesen Dank auch Yves Brönnimann, Leiter der Finanzen, Nadja Horat, Sekretariat sowie Stefan Lackner mit seinem Team der Kontrollstelle ein.

Für die Verbandsleitung

Margrit Künzler-Niederberger
Präsidentin VL KES Luzern-Land

Jahresbericht Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Luzern-Land

Das vergangene Jahr, und damit verbunden unsere Arbeit, war erneut geprägt von den Auswirkungen und Einschränkungen der Pandemie. Wir hielten uns an die Vorgaben des Bundesrates und des Kantons, was konkret bedeutete, dass wir weiterhin mehrheitlich im Homeoffice gearbeitet haben. Weiterbildungen, Tagungen und diverse Sitzungen wurden per Videokonferenz durchgeführt, und selbst der Kontakt mit betroffenen Personen musste teilweise auf das Telefon beschränkt werden.

Die 2-jährige Garantieabnahme der im November 2019 bezogenen neuen Büroräume wurde durchgeführt, obwohl verschiedene Mängel wohl noch gar nicht zum Vorschein kommen oder geprüft werden konnten, da das mehrheitliche Arbeiten im Homeoffice dazu geführt hat, dass nur eine sehr eingeschränkte Nutzung vor Ort möglich war.

Trotzdem haben wir auch im vergangenen Jahr viel gearbeitet, umgesetzt und erreicht. So fand ein Evaluationsprozess unter Einbezug aller Mitarbeitenden betreffend einem allfälligen Wechsel unserer Pensionskasse statt. Das Ergebnis endete für die KESB in der Wahl einer neuen Pensionskasse. Weiter erfolgten Vorarbeiten zur Einführung von GEVER für die Verbandsleitung, die KESB und das MZ. Innerhalb der KESB wurde das Organigramm leicht geändert, so dass neu auch der Rechtsdienst über eine eigene Leitung verfügt. Das jährlich stattfindende Audit unseres Führungssystems unterstützt die Optimierung der Abläufe und Prozesse. Die regelmässige Überprüfung diverser Aspekte in unserer Fallarbeit sichert unseren Anspruch an Qualität und Optimierung.

Dank der grosszügigen Möglichkeit, immer wieder die Arena der Schulanlagen in Root benutzen zu dürfen, konnten etliche Treffen mit Abstand und Maske auch wieder physisch stattfinden. So unter anderem die neu aufgegleiste Schulung von privaten Beistandspersonen, der Austausch mit den Gerichten, eine Weiterbildung zum Thema «Humor in der Gesprächsführung» und anderes mehr. Die alljährlich stattfindende Weiterbildung aller sieben KESB des Kantons Luzern zum Thema «Kinder im Schatten häuslicher Gewalt» wurde durch uns organisiert und im Pfarreiheim Ebikon durchgeführt. Auch der wichtige Austausch zwischen den Gemeinderäten unserer Verbandsgemeinden, dem Geschäftsführer des Mandatszentrums und mir konnte fortgesetzt werden.

Insgesamt wurden wir unverhältnismässig stark mit Neumeldungen konfrontiert, was im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von nahezu 24% aller neueröffneten Verfahren ergab. Dieser Mehraufwand konnte teilweise nur durch Mehrarbeit samt Gleitzeitauszahlung bewerkstelligt werden und führte im neuen Jahr zu einer entsprechenden Stellenaufstockung.

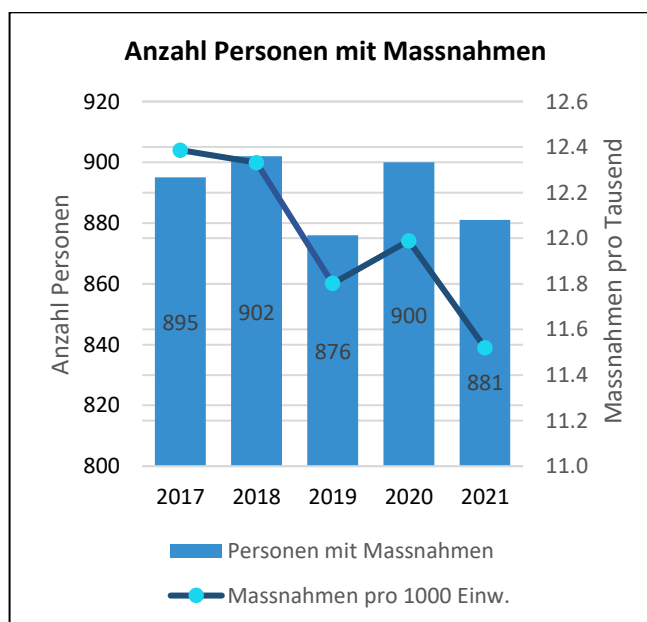
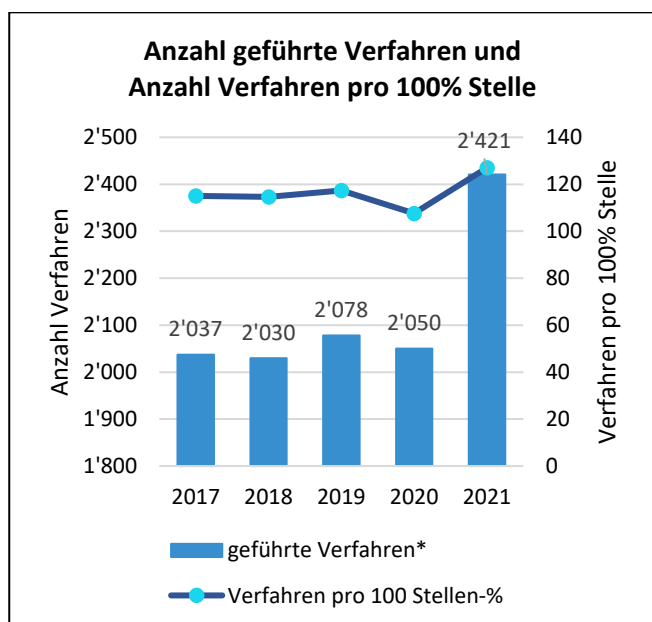
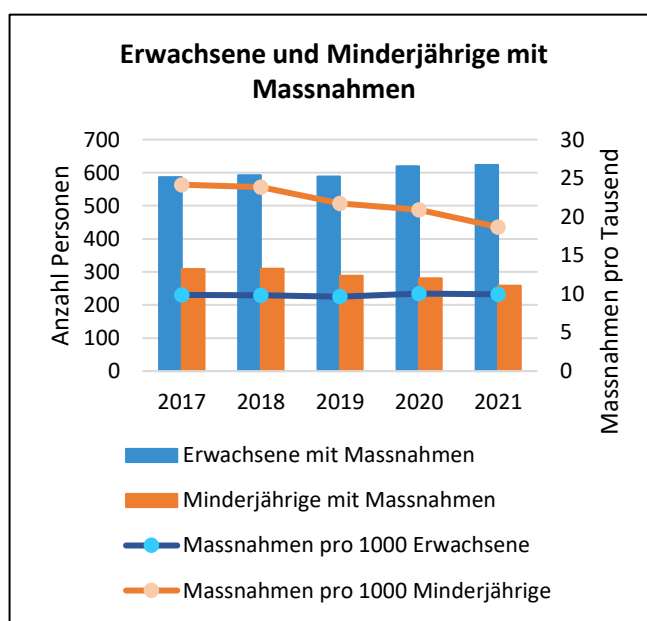
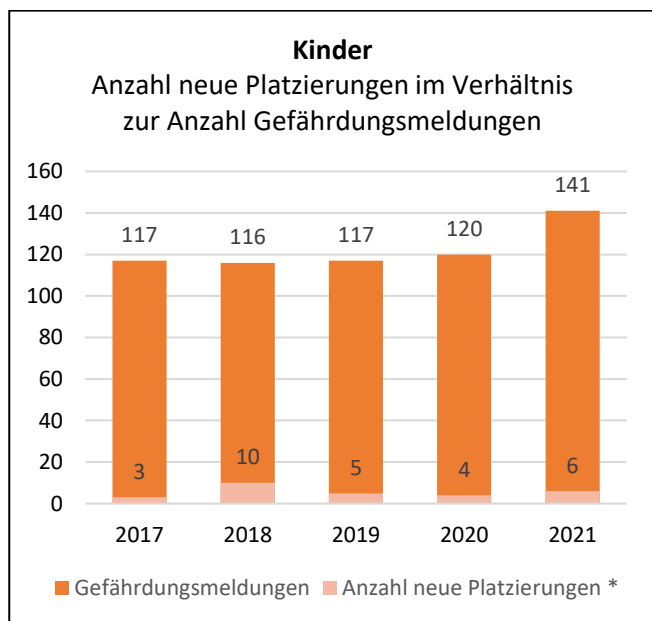
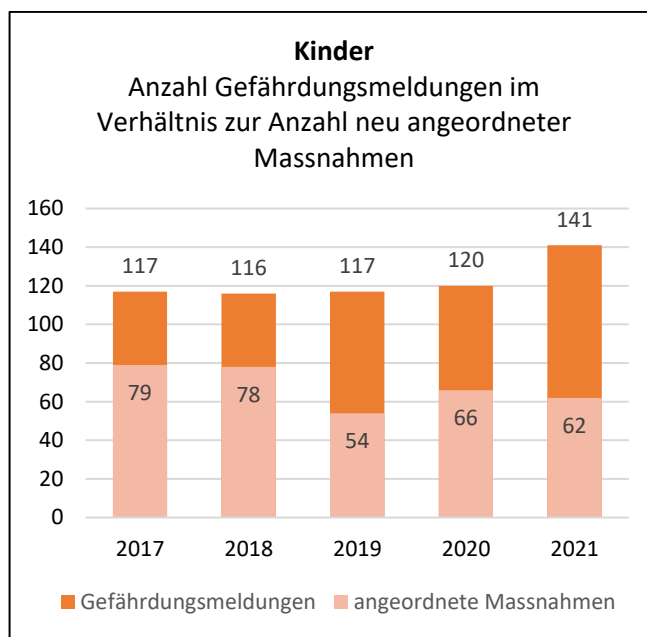
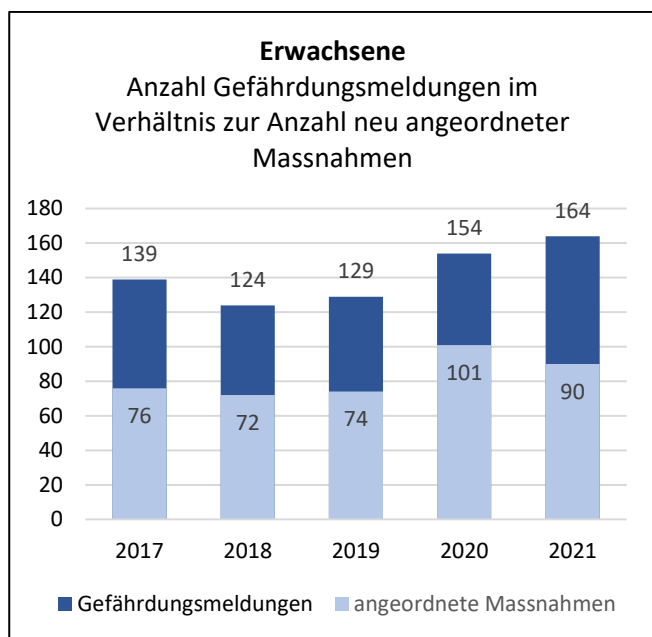
Zusammenfassend haben wir das Jahr mit Bravour gemeistert, was vorab einem tollen KESB-Team, einer konstruktiven Verbandsleitung, mittragenden Beistandspersonen und wertschätzenden Verbandsgemeinden zu verdanken ist. Ich bin froh und dankbar für diese ausserordentlich gute Ausgangslage!

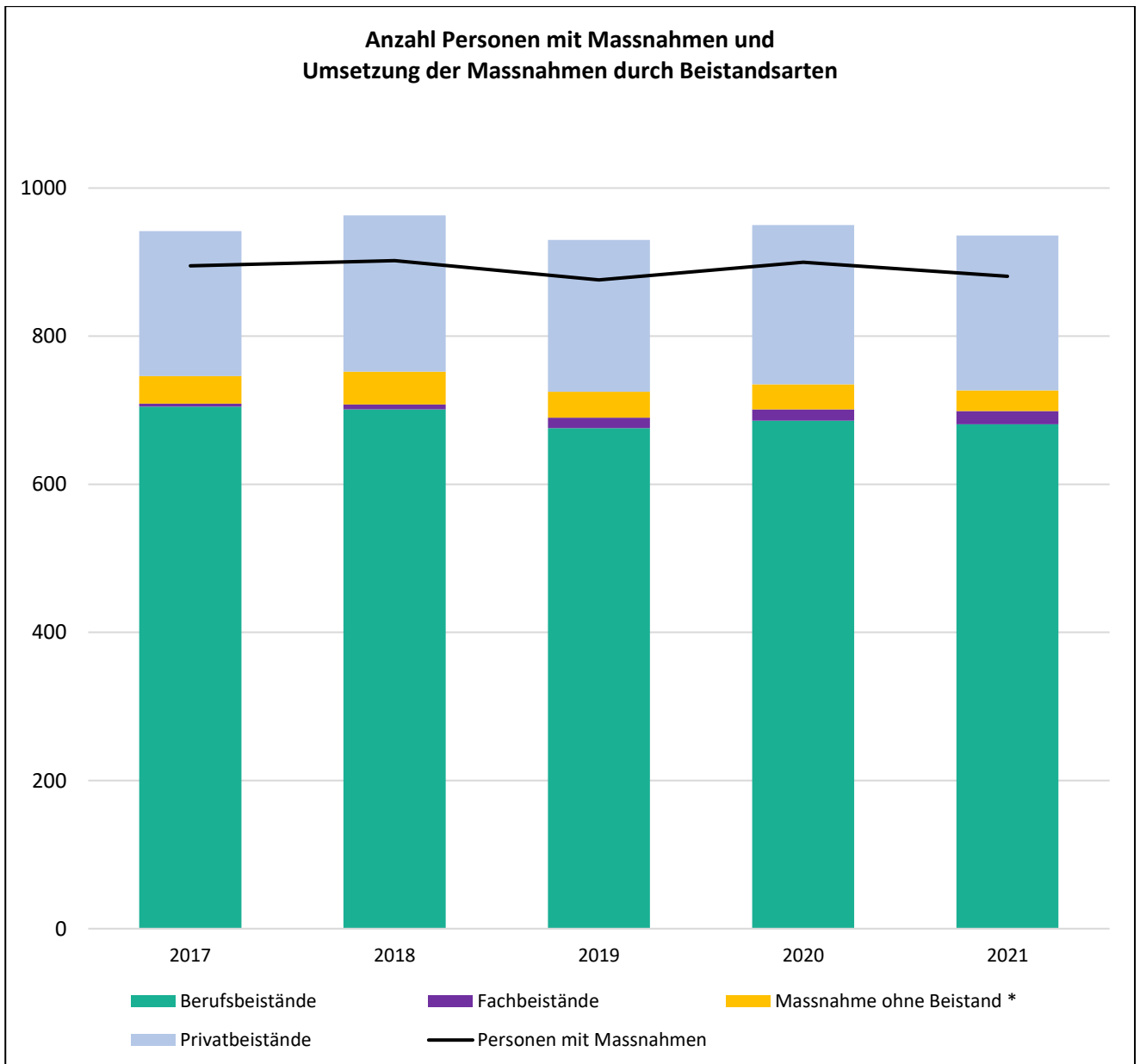
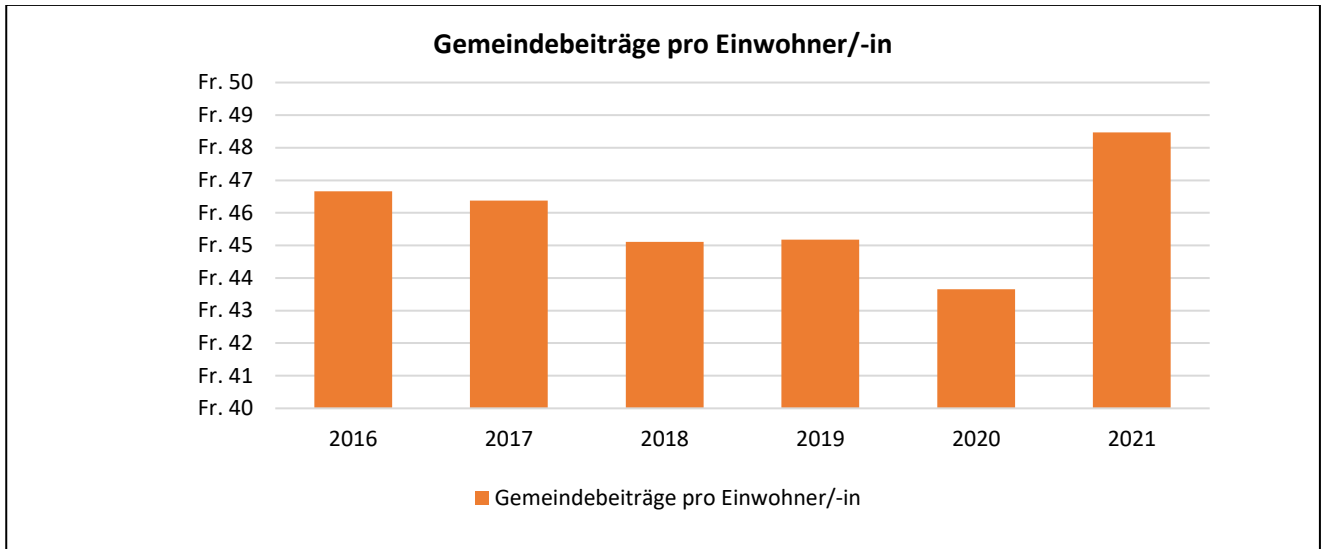
Elisabeth Scherwey
Präsidentin KESB Luzern-Land

Bericht zum Jahresprogramm 2021

Ziele / Aufgabe	Massnahmen	Status 31.12.2021	Kommentar	Einfluss auf
Audit zur Überprüfung, Anpassung und Weiterentwicklung der Prozesse auf Ebene der Fachbehörde, Fachdienste und Geschäftsleitung	Durchführung Audit mit externer Unterstützung (procede)	erledigt	Das Audit fand im Frühjahr statt (durch M. Friedli)	LR
IT-Infrastruktur	Umsetzung der geplanten Massnahmen (inkl. Office 365 und Teams)	In Arbeit	Office 365 installiert, Teams in Arbeit	LR/IR
Cloudlinkinglösung für Telefonie	Implementierung Cloudlinkinglösung in bestehende Telefonanlage, ggf. mit Mittel Office 2380 Softclien	erledigt	Keine Implementierung da Umsetzung mittels Teams	LR
Digitale Aktenführung	Implementierung der Module elektronische Aktenführung (EAF) und Schnittstelle zu All-in-Signing Services (digitale Unterschrift), Umsetzung und Anpassung interner Abläufe etc.	EAF eingeführt All-in-Signing Services pendent	Für All-in-Signing Services (Digitale Unterschrift) fehlt momentan noch die gesetzliche Grundlage	LR
GEVER	GEVER Lösung für ein nicht fallbezogenes, jedoch geschäftsrelevantes Dokumentenmanagement.	- Basisverträge unterzeichnet - Auftrag an IT erteilt - Ordnungssystem entworfen - Ordnungsvorschriften entworfen	Installation wurde auf das Jahr 2022 verschoben	IR
Digitale Archivierung	Implementierung entsprechender Module, Umsetzung und Anpassung interner Abläufe	Start noch nicht erfolgt	Start 2023 geplant	LR
Konzept zu Risikomanagement	Erarbeitung eines Konzeptes	Start noch nicht erfolgt	Start 2022	LR
Mitarbeiterbefragung	Mitarbeiterbefragung durch M. Friedli	Es gab 2021 keine extern durchgeführte Mitarbeiterbefragung	Die nächste Mitarbeiterbefragung erfolgt 2023	LR

Kennzahlen





Jahresbericht Mandatszentrum KES Luzern-Land

Gerne informiere ich Sie nachfolgend über den Verlauf, das Erreichte sowie die Entwicklung vom Mandatszentrum im Jahr 2021. Gespalten blicke ich zurück auf das vergangene Jahr. Kaum zu glauben, dass das Jahr 2021 noch weit intensiver und fordernder war als das Jahr 2020 mit dem Ausbruch der Pandemie.

Mehrmals ertappte ich mich im vergangenen Jahr, dass ich erstmals nach sieben Jahren an der Spitze vom Mandatszentrum an meinen langfristigen Plänen und Strategien zweifelte und mich fragte, ob diese wirklich in die richtige Richtung zeigten. Mit etwas mehr Distanz, vielleicht sogar so etwas wie einer Meta-Ebene, aber liess sich auch beobachten, wie ich als Geschäftsführer oder wir als Geschäftsleitung und vor allem wie wir als Team eine anhaltende Krise erkannten, uns organisierten, zusammenstanden und zu lösen begannen. Diese Sicht macht mich heute stolz und gibt uns in Vielem recht. Gerade in der Krise zeigte sich, was wirklich funktionierte und für was sich die zeitlichen und finanziellen Investitionen der letzten Jahre wirklich gelohnt haben.

Die Krise, welcher wir im vergangenen Jahr begegneten, kam aus dem Bereich Personalhaushalt. Über die letzten Jahre hinweg verzeichneten wir kaum Wechsel in der Beistandschaft. Etwas unter 50% der Beistände arbeiten in dieser Funktion bei uns schon seit weit mehr als 10 Jahren. Ein weiterer Drittel mehr als 7 Jahre. Diese Beständigkeit liess uns vergessen, mit welchen Aufwänden wir uns konfrontiert sehen, wenn dem nicht mehr so ist. Mit einer nicht unerwarteten Kündigung im ersten Quartal, zweier Beendigungen von Arbeitsverhältnissen aufgrund fehlender Eignungen infolge langanhaltender Krankheiten, einem Todesfall sowie einer weiteren Erkrankung auf unbestimmte Zeit brachen uns 5 der 14 Beistände (oder aber 380 der 1'030 Stellenprozente) im Jahresverlauf weg. Dieser Umstand zeigte uns mit aller Wucht und mit einer Deutlichkeit sämtliche Risiken auf, die ein solches Wegbrechen von Personalressourcen begleiten. Eine grosse Anzahl an Beistandschaften, die urplötzlich auf eine Stellvertretung angewiesen sind. Ein Arbeitsmarkt, auf welchem kaum oder nur spärlich valable Nachfolgen gefunden werden. Die Gefahr interner Zusatz- und Überbelastungen, die durch solche Ausfälle aufzufangen ist, sowie die unterschätzte Einarbeitungszeit von Beistandspersonen, bis diese die Zielgrösse eines Portfolios erreichen und bewirtschaften können.

Auch wenn wir mittlerweile alle Stellen wieder besetzen konnten, so machte uns die Krise aber vor allem auf eines aufmerksam: Wie lange lassen sich valable Beistandspersonen künftig überhaupt noch finden. Die Tatsache, dass dein Pflichtenheft vorsieht, sich an die 60-mal gemäss ZGB rechtlich in eine Kindes- oder Erwachsenenschutzmassnahme einbinden zu lassen und damit alle Verpflichtungen übertragen zu bekommen, ist ein Umstand, welcher sich Mitarbeitende neuerer Generationen womöglich schon bald nicht mehr aufbürden lassen wollen. Damit einhergehend kommt hinzu, dass Beistandspersonen heute oft in Massnahmen eingebunden werden, die nicht mehr «nur» sozialarbeiterische Qualifikationen benötigen, sondern mit umfangreichen Vermögens- und Liegenschaftsverwaltungen, komplexen Erbteilungsaufträgen, Veräusserungen von Grundstücken und Wertpapieren sowie Liquidationen von Firmen und Praxen weit mehr Fähigkeiten verlangen, als eine Person mit einem verhältnismässigen Aufwand und der entsprechenden Qualität im Stande ist zu leisten. An diesem Punkt müssen wir umgehend anknüpfen, um den gesetzlichen Auftrag über die nächsten Jahre und für die Zukunft sicherzustellen.

Mein gesamtes Team hat im vergangenen Jahr Ausserordentliches geleistet. Es ist loyal zusammengestanden, in einer Zeit, wo jedes einzelne Stellenprozent dringender denn je benötigt wurde. Es unterstützte neue Mitarbeitende dabei, Fuss in diesem Beruf und der MZ-Familie zu fassen. Und es übernahm Stellvertretungen, obwohl zur Bewältigung der eigenen Tätigkeit kaum Zeit bleibt, um sich um die Hilfsbedürftigkeiten unserer Klienten zu kümmern oder aber Gefährdungen abzuwenden. Für diesen unermüdlichen Einsatz kann ich jedem Einzelnen in meinem Team nur Bestnoten erteilen und meinen hochachtungsvollen Dank aussprechen.

Gerne bedanke ich mich an diese Stelle auch bei unserer KESB für das gemeinsame Wirken im vergangenen Jahr, natürlich bei der gesamten Verbandsleitung, die mir ausnahmslos den Rücken stützte, wenn das notwendig war und nicht zuletzt, möchte ich mich bei allen Verbandsgemeinden für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Florian Gsteiger
Geschäftsführer Mandatszentrum Luzern-Land

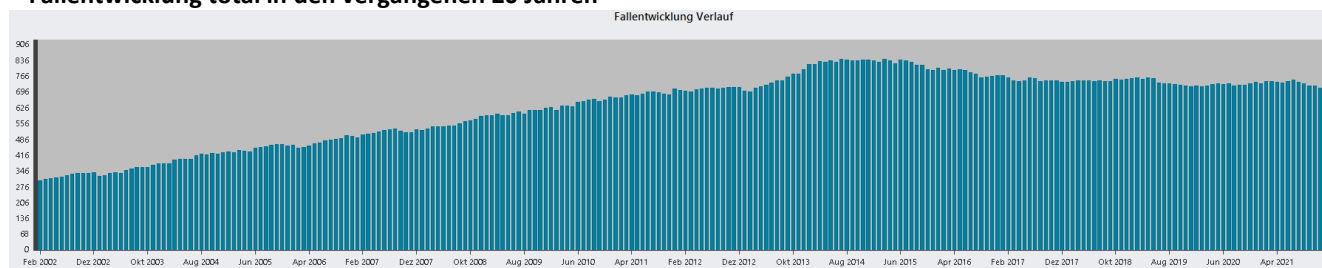
Bericht zum Jahresprogramm 2021

Ziele / Aufgabe	Massnahmen	Status 31.12.2021	Kommentar	Einfluss auf
GEVER	Für die Betriebsrechnungen ist mit der Gde. Ebikon und der Firma OBT der digitale Weg aufbereitet und installiert worden. Derzeit läuft die Pilotphase. Vorerst haben wir für die digital zugestellten Rechnungen für Kliente eine E-Mailadresse eingerichtet, die zentral bewirtschaftet wird. Das ist jedoch nicht die Endlösung.	> Basisverträge unterzeichnet > Auftrag an IT erteilt > Ordnungssystem entworfen > Ordnungsvorschriften entworfen.	Installation wurde auf das Jahr 2022 verschoben	IR
Verarbeitung digitale Rechnungen	Das notwendige Softwareupdate für die Igel-Clients ist per sofort von MS abrufbar. Die Kickoff-Veranstaltung mit der Achermann wird im Januar stattfinden.	> Betriebsrechnungen werden digital bearbeitet (Pilotphase) > Zwischenlösung für digital zugestellte Rechnungen für Klienten installiert.	Abschluss im 1. Q 2022	LR
Machbarkeitsanalyse für MS Teams Telefonie erstellen.	Scan-Cockpit ist das direkte Nachfolgemodul des Scan-Moduls, ersetzt Etikettendrucker und soll bei voller Funktionsfähigkeit dereinst eingehende Rechnungen und Dokumente während des Scanvorgangs erkannt und vollautomatisch dem Klienten zugewiesen werden. Das Modul muss in der Funktionalität geprüft und Prozesse im Hinblick auf eine Implementierung überarbeitet und aktualisiert werden.	> Testpersonen haben das Softwareupdate pilotweise schon erhalten.	Umsetzung 2. Q 2022	LR
Integration des Moduls Scan-Cockpit prüfen.	Sämtliche internen und externen tangierenden Prozesse sind derzeit in der Umsetzung und unter ständiger Beobachtung. Zwischenzeitlich sind erste hybride Prüfungen durch das KESB Revisorat erfolgt. Beobachtung dauern weiter an.	> Das Projekt wurde noch nicht gestartet.	Prüfung und ggf. Umsetzung 2. Halbjahr 2022. Aktuell Verzögerung im Rollout beim Hersteller.	IR
Rechnungsbelege digitalisieren	IST-Zustand dem SOLL-Zustand gemäss Empfehlung gegenüberstellen. Zudem ein erstes Umsetzungspaket für das Jahr 2023 zu schnüren, im Budget vorzusehen und der VL resp. DL vorzustellen.	> Der neue Prozess läuft seit dem 01.07.2020 ohne aufkommende Probleme.	Abschluss im 2. Q 2022	Keine
Projekt "Modell 25": Prüfung und Umsetzung der KOKES-Empfehlungen zur Organisation von Berufsbeistandschaften.	Erarbeitung eines Konzeptes	Die GL hat das Traktandum an der Klausur im 4. Quartal erstmals behandelt.	IST-Situation mit SOLL-Zustand präsentieren bis Ende 2 Q. 2022. 1. Umsetzungspaket auf Budget 2023 schnüren und der VL präsentieren.	LR
Konzept zu Risikomanagement.	Für die Betriebsrechnungen ist mit der Gde. Ebikon und der Firma OBT der digitale Weg aufbereitet und installiert worden. Derzeit läuft die Pilotphase. Vorerst haben wir für die digital zugestellten Rechnungen für Klienten eine E-Mailadresse eingerichtet, die zentral bewirtschaftet wird. Das ist jedoch noch nicht die Endlösung.	Start noch nicht erfolgt.	Start 2022	LR

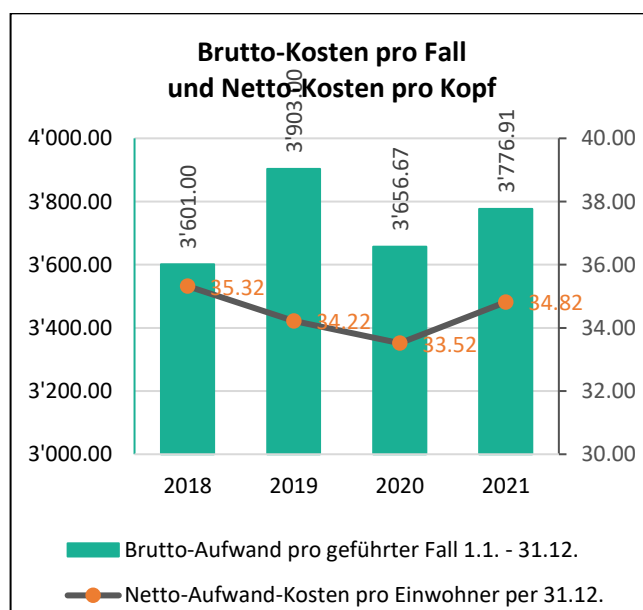
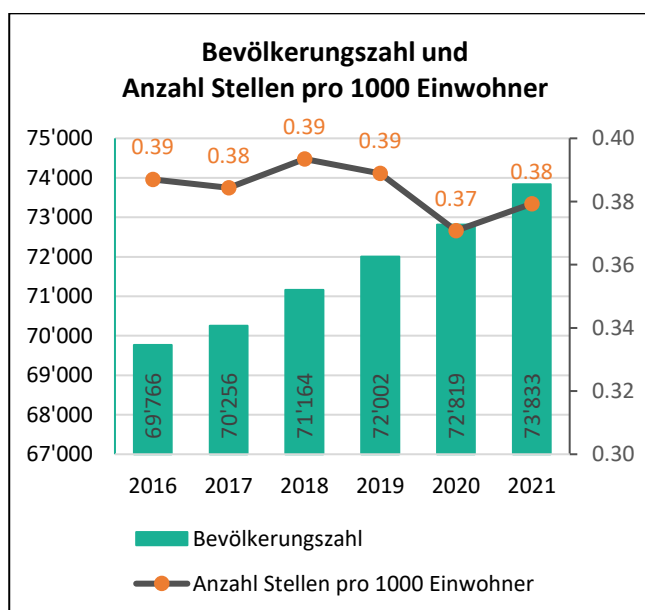
Fallentwicklung – Gemeinden im Vergleich

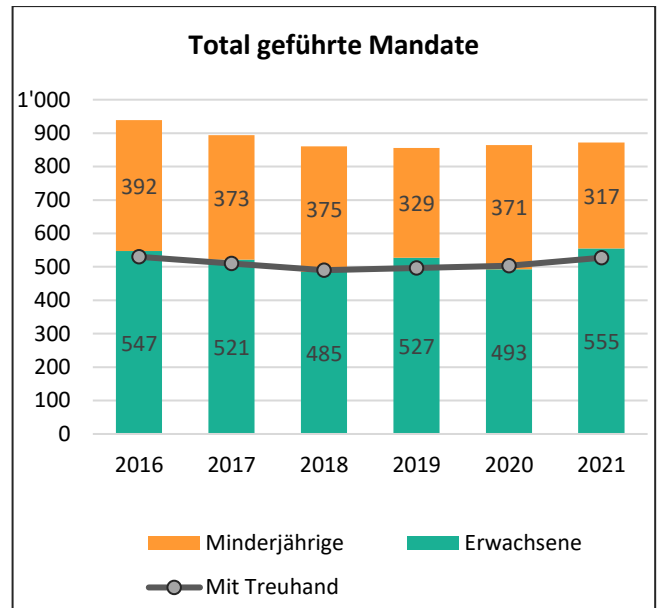
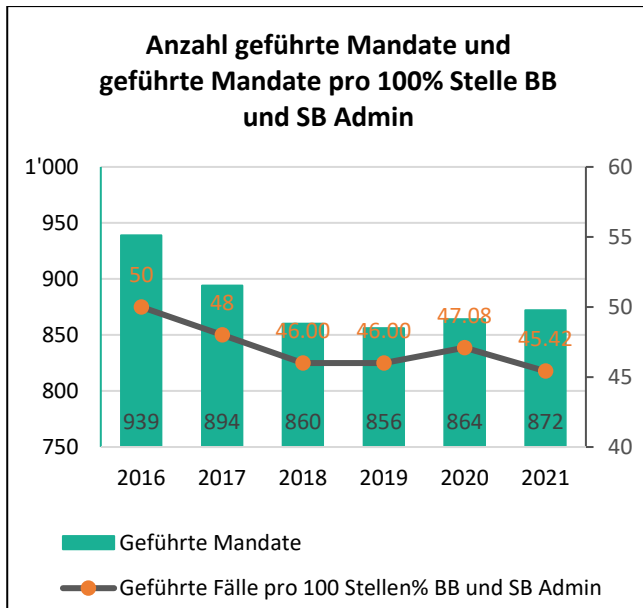
					Zunahme	Abnahme	Aktive Fälle
	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020			31.12.2021
Adligenswil	42	48	50	49	11	15	45
Buchrain	74	70	64	77	21	12	86
Dierikon	14	15	21	22	8	1	29
Ebikon	168	172	163	171	41	41	171
Gisikon	9	9	11	9	2	3	8
Greppen	3	3	3	0	3	1	2
Honau	3	3	3	3	1	1	3
Horw	178	175	154	142	23	22	143
Malters	78	81	78	68	6	16	58
Meggen	38	39	37	42	9	6	45
Meierskappel	10	8	9	6	2	3	5
Root	60	60	62	71	13	18	66
Udligenswil	12	14	16	14	1	0	15
Vitznau	10	9	9	11	2	1	12
Weggis	24	23	26	27	7	5	29
Total	723	729	706	712	150	145	717

Fallentwicklung total in den vergangenen 20 Jahren



Kennzahlen





		2021	2020	2019	2018	2017	
Politische Gde.	Anzahl	15	15	15	15	15	Anzahl politische Gemeinden
Einwohner im Gemeindeverband	Anzahl	73833	72'819	72'002	71'164	70'256	Ständige Wohnbevölkerung per Ende des Vorjahres (gem. LUSTAT)
Anzahl Mandate	Anzahl	717	712	706	729	723	Aktive Mandate Stand 31.12.
Geführte Mandate	Anzahl	872	864	856	860	894	Mandate, welche während dem Kalenderjahr aktiv waren
Anzahl Mandate Treuhand	Anzahl	462	447	433	436	431	Aktive Mandate mit Buchhaltungs-Auftrag
Geführte Mandate Treuhand	Anzahl	527	503	497	490	510	Mandate mit Buchhaltungs-Auftrag, welche während dem Kalenderjahr geführt wurden
Anzahl Mandate KS	Anzahl	253	273	282	303	301	Aktive Kinderschut-Mandate Stand 31.12.
Geführte Mandate KS	Anzahl	317	371	329	375	373	Kinderschut-Mandate, welche während dem Kalenderjahr aktiv waren
Mitarbeitende	Anzahl	28	27	28	28	27	Anzahl Mitarbeitende inkl. Lernende und Praktikanten
Gesamtpensum Mitarbeitende	%	2130	2'025	2'045	2'045	2'065	Gesamtpensum exkl. Lernende und Praktikanten
Stellen pro 1'000 Einwohner	Anzahl	0.38	0.37	0.38	0.39	0.38	Anzahl MA pro 1'000 Einwohner
Aktive Fälle pro 100% BB	Anzahl	70	73	74	77	75	Aktivbestand per 31.12. des laufenden Jahres
Geführte Fälle pro 100% BB	Anzahl	85	88	89	91	93	geführte Massnahmen im entsprechenden Jahr
Aktive Fälle pro 100% SB	Anzahl	64	62	59	63	60	Aktivbestand per 31.12. des laufenden Jahres
Geführte Fälle pro 100% SB	Anzahl	73	70	67	71	71	geführte Massnahmen im entsprechenden Jahr
Vollkosten	CHF	3'293'464.65	3'159'365.05	3'341'039.45	3'097'434.10	3'311'473.05	Brutto-Aufwände gem. RG, inkl. Verbandskosten-Anteil und alle Betriebskosten (FIBU usw.)
Erträge Selbstzahler	CHF	722'709.60	718'759.25	877'163.40	583'915.35	662'294.60	Mandatskosten, die durch den Klienten getragen wurden.
Brutto-Aufwand pro geführter Fall	CHF	3'776.91	3'656.67	3'903.08	3'601.70	3'704.00	Total Bruttoaufwand : geführte Fälle vom 01.01. - 31.12.
Brutto-Aufwand-Kosten pro Einwohner/in per 31.12.	CHF	44.61	43.39	46.40	43.53	47.13	Total Bruttoaufwand: Einwohnerzahl per 31.12. des Vorvorjahresjahres
Netto-Aufwand-Kosten pro Einwohner per 31.12.	CHF	34.82	33.52	34.22	35.32	37.71	Total Nettoaufwand: Einwohnerzahl per 31.12. des Vorvorjahres

Rechnung 2021 – Übersicht

Nr.	Einzelkonti nach Funktionen	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Laufende Rechnung	7'070'177.70	7'261'251.08	7'315'100	7'212'900	6'757'171.82	6'865'245.48
	Nettoergebnis	191'073.38			102'200	108'073.66	
0	Allgemeine Verwaltung	73'528.50	73'528.50	113'000	113'000	68'930.40	68'930.40
012	Verbandsleitung	73'528.50	73'528.50	113'000	113'000	68'930.40	68'930.40
	Nettoergebnis						
1	MZ / KESB	6'996'649.20	7'187'722.58	7'202'100	7'099'900	6'688'241.42	6'796'315.08
	Nettoergebnis	191'073.38			102'200	108'073.66	
100	Mandatszentrum Luzern-Land	3'289'294.46	3'360'079.33	3'376'100	3'318'200	3'159'365.05	3'350'673.88
	Nettoergebnis	70'784.87			57'900	191'308.83	
101	KESB Luzern-Land	3'707'354.74	3'827'643.25	3'826'000	3'781'700	3'528'876.37	3'445'641.20
	Nettoergebnis	120'288.51			44'300		83'235.17

Gemeindeverband – Laufende Rechnung 2021

Nr.	Einzelkonti nach Funktionen	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
012	Verbandsleitung	73'528.50	73'528.50	113'000	113'000	68'930.40	68'930.40
	Nettoergebnis						
012.300.00	Entsch. VL, Kontrollst., Sekr.	57'910.00		76'300		57'250.00	
012.303.00	AHV/ALV/IV-Beiträge	4'272.50		5'300		3'734.60	
012.309.00	Übriger Personalaufwand	6'094.60		7'000		4'586.45	
012.316.00	Software und Lizenzen			8'200			
012.317.00	Spesenentschädigungen	4'076.95		4'200		2'841.15	
012.318.00	Dienstleistungen Dritter	161.55		10'000			
012.319.00	Übriger Sachaufwand	1'012.90		2'000		518.20	
012.490.00	Interne Verrechnungen		73'528.50		113'000		68'930.40

Kommentar	
012.300.00	Es waren weniger Sitzungen als budgetiert notwendig und die Mitglieder der Verbandsleitung wurden von 6 auf 7 reduziert.
012.316.00	Das Projekt GEVER wurde auf das Jahr 2022 verschoben und neu budgetiert.
012.318.00	Die Klausur sowie die Projekte der VL konnten ohne externe Unterstützung durchgeführt werden.
012.490.00	Der Gesamtaufwand der VL ist rund CHF 40'000 tiefer als budgetiert und wird zu je 50% an das MZ und die KESB weiterverrechnet.

KESB – Laufende Rechnung 2021

Nr.	Einzelkonti nach Funktionen	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
101	KESB Luzern-Land	3'707'354.74	3'827'643.25	3'826'000	3'781'700	3'528'876.37	3'445'641.20
	Nettoergebnis	120'288.51			44'300		83'235.17
101.301.00	Besoldung Personal	2'470'659.35		2'469'700		2'351'235.45	
101.303.00	AHV/ALV/IV-Beiträge	191'936.30		192'700		182'194.30	
101.304.00	Pensionskassenbeiträge	278'923.85		270'100		257'362.95	
101.305.00	Personalversicherungsbeiträge	58'286.90		34'600		34'488.85	
101.309.00	Übriger Personalaufwand	13'397.78		18'400		13'766.85	
101.309.01	Weiterbildung	17'004.90		46'800		26'389.65	
101.310.00	Büromaterial, Drucksachen	12'671.20		13'000		8'980.95	
101.311.00	Anschaffungen	15'785.00		18'800		18'587.75	
101.312.00	Wasser, Strom	4'451.00		6'000		4'458.20	
101.313.00	Verbrauchsmaterialien	13'702.20		16'200		16'770.30	
101.314.00	Baulicher Unterhalt	1'219.35		5'000		4'605.10	
101.315.00	Unterhalt Infrastruktur	4'594.05		6'000		3'987.85	
101.316.01	Miete inkl. NK	213'237.50		227'200		223'698.20	
101.316.02	Software und Lizenzen	78'926.90		103'300		96'761.30	
101.316.03	IT-Betriebskosten	47'887.15		38'400			
101.317.00	Spesenentschädigung	12'287.55		19'400		10'425.70	
101.318.01	Sachversicherungen	13'959.55		15'200		14'764.20	
101.318.02	Porti	12'090.65		11'600		10'397.35	
101.318.03	Telefon	11'891.80		14'900		14'245.85	
101.318.04	Externe Dienstleistungen	164'066.75		196'800		162'940.05	
101.318.05	Bankgebühren	698.65		600		566.99	
101.318.07	Amtliche Gebühren			1'000			
101.319.00	Übriger Sachaufwand	11'113.75		19'000		8'667.25	
101.319.01	Mitgliedschaften	1'130.00		3'000		1'030.00	
101.319.02	Fachzeitschr., Zeitungen, etc.	6'330.85		7'500		5'302.10	
101.322.00	Fremdkapitalzinsen	28.71				1'067.00	
101.331.00	Ordentliche Abschreibungen	14'308.80		14'300		21'716.98	
101.390.00	Interne Verrechnungen	36'764.25		56'500		34'465.20	
101.420.00	Kontokorrentzinsen		22.35				
101.431.00	Gebühren f. Amtshandlungen		244'694.20		200'000		244'992.70
101.436.01	Rückerstattungen Diverses		3'583.95				20'825.00
101.460.00	Rückerstattung CO2-Abgaben		642.75		3'000		1'123.50
101.462.00	Gemeindebeiträge KESB		3'578'700.00		3'578'700		3'178'700.00

Kommentar	
101.305.00	Die Prämien für die Krankentaggeldversicherung wurden vom Versicherer erhöht. Die anschliessende Offerteinholung durch den Versicherungsbroker hat leider kein günstigeres Angebot ergeben, weshalb die KTG-Versicherung nun trotz Erhöhung der Karenzfrist höhere Kosten verursacht.
101.309.01	Wegen der Corona-Pandemie konnten die geplanten Weiterbildungen nicht vollständig umgesetzt werden.
101.316.01	Die Nebenkostenabrechnung fiel rund CHF 10'000 tiefer aus als die Akontozahlungen.
101.316.02	Das Projekt GEVER wurde auf 2022 verschoben, deshalb sind die budgetierten Lizenzkosten nicht angefallen.
101.316.03	Die IT-Betriebskosten sind aufgrund gestiegener Anforderungen rund CHF 9'000 höher ausgefallen.
101.318.04	Wegen der Corona-Pandemie konnten nicht alle geplanten Workshops und Anlässe durchgeführt werden. Zudem sind weniger Arzt-/Anwaltskosten als budgetiert angefallen.
101.319.00	Die geplante Öffentlichkeitsarbeit wurde wegen der Corona-Pandemie nicht umgesetzt.
101.431.00	Es konnten rund CHF 45'000 mehr Gebühren als budgetiert abgerechnet werden.

MZ – Laufende Rechnung 2021

Nr.	Einzelkonti nach Funktionen	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
100	Mandatszentrum Luzern-Land	3'289'294.46	3'360'079.33	3'376'100	3'318'200	3'159'365.05	3'350'673.88
	Nettoergebnis	70'784.87			57'900	191'308.83	
100.301.00	Besoldung Personal	2'125'101.35		2'172'500		2'108'646.75	
100.303.00	AHV/ALV/IV-Beiträge	166'595.20		168'400		162'972.35	
100.304.00	Pensionskassenbeiträge	229'623.90		248'200		233'078.15	
100.305.00	Personalversicherungsbeiträge	50'353.80		30'300		31'507.65	
100.309.00	Übriger Personalaufwand	9'217.30		10'800		6'711.85	
100.309.01	Weiterbildung	37'563.50		49'600		46'837.65	
100.310.00	Büromaterial, Drucksachen	8'141.00		10'000		7'949.15	
100.311.00	Anschaffungen	17'075.65		30'300		12'300.55	
100.312.00	Wasser, Strom	4'214.00		6'000		5'432.85	
100.313.00	Verbrauchsmaterialien	11'403.55		14'300		12'471.35	
100.315.00	Unterhalt Infrastruktur	1'000.85		1'500		52.50	
100.316.01	Miete inkl. NK	191'102.90		200'600		200'572.80	
100.316.02	Software und Lizenzen	67'907.40		96'900		65'478.05	
100.316.03	IT-Betriebskosten	47'604.40		38'400			
100.317.00	Spesenentschädigung	35'507.20		42'100		32'873.55	
100.318.01	Sachversicherungen	13'959.50		15'200		14'764.10	
100.318.02	Porti	13'253.05		13'300		14'881.40	
100.318.03	Telefon	13'154.00		11'000		9'442.50	
100.318.04	Externe Dienstleistungen	165'977.86		106'600		101'639.75	
100.318.05	Bankgebühren	698.64		600		566.98	
100.318.07	Amtliche Gebühren			500			
100.319.00	Übriger Sachaufwand	4'124.55		10'000		5'392.35	
100.319.01	Mitgliedschaften	3'425.00		3'500		3'425.00	
100.319.02	Fachzeitschr., Zeitungen, etc.	1'351.85		2'100		1'900.45	
100.322.00	Fremdkapitalzinsen	17'129.71		19'600		18'217.95	
100.331.00	Ordentliche Abschreibungen	17'044.05		17'300		27'784.17	
100.390.00	Interne Verrechnungen	36'764.25		56'500		34'465.20	
100.436.01	Rückerstattungen Diverses						20'825.00
100.436.02	Rückerstattung Spesen		23'277.15		40'000		25'379.80
100.460.00	Rückerstattung CO2-Abgaben		642.75		3'000		1'123.45
100.462.01	Sockelbeitr. p. Einwohner/-in		675'220.00		675'200		659'460.00
100.469.01	Beiträge GZ/SZ nach Aufwand		2'660'939.43		2'600'000		2'643'885.63

Kommentar	
100.301.00	Aufgrund von Personalausfällen sind die Personalkosten rund CHF 47'000 tiefer ausgefallen. Um die Aufgaben trotzdem erfüllen zu können, wurden externe Beistände beauftragt, was Mehrkosten für externe Dienstleistungen von knapp CHF 63'000 verursacht hat.
100.305.00	Die Prämien für die Krankentaggeldversicherung wurden vom Versicherer erhöht. Die anschliessende Offerteinholung durch den Versicherungsbroker hat leider kein günstigeres Angebot ergeben, weshalb die KTG-Versicherung nun trotz Erhöhung der Karenzfrist höhere Kosten verursacht.
100.309.01	Wegen der Corona-Pandemie konnten die geplanten Weiterbildungen nicht vollständig umgesetzt werden.
100.311.00	Die budgetierten Rollos für den Lichtschutz mussten nicht angeschafft werden.
100.316.01	Die Nebenkostenabrechnung fiel rund CHF 9'000 tiefer aus als die Akontozahlungen.
100.316.02	Das Projekt GEVER wurde auf 2022 verschoben, deshalb sind die budgetierten Lizenzkosten nicht angefallen.
100.316.03	Die IT-Betriebskosten sind aufgrund gestiegener Anforderungen rund CHF 9'000 höher ausgefallen.
100.318.04	Um den Personalengpass zu überbrücken, wurden Springerinnen für Berufsbeistandschaften mit den Aufgaben beauftragt. Dafür sind Kosten von knapp CHF 63'000 angefallen. Insgesamt liegen die beanspruchten externen Dienstleistungen deshalb rund CHF 59'000 über Budget.
100.469.01	Im Jahr 2021 konnten rund CHF 60'000 mehr Dienstleistungserträge als budgetiert abgerechnet werden.

Erfolgsrechnung nach Arten 2021

Nr.	Artengliederung	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	7'070'177.70	7'261'251.08	7'315'100	7'212'900	6'757'171.82	6'865'245.48
	Nettoergebnis	191'073.38			102'200	108'073.66	

3	AUFWAND	7'070'177.70		7'315'100		6'757'171.82	
30	Personalaufwand	5'716'941.23		5'800'700		5'520'763.50	
300	Behörden und Kommissionen	57'910.00		76'300		57'250.00	
301	Löhne Verw.-/Betriebspers.	4'595'760.70		4'642'200		4'459'882.20	
303	Sozialversicherungsbeiträge	362'804.00		366'400		348'901.25	
304	Personalversicherungsbeiträge	508'547.75		518'300		490'441.10	
305	UVG und KTG	108'640.70		64'900		65'996.50	
309	Übriger Personalaufwand	83'278.08		132'600		98'292.45	
31	Sachaufwand	1'231'196.70		1'350'200		1'098'691.82	
310	Büro-, Schulmat./Drucksachen	20'812.20		23'000		16'930.10	
311	Anschaffung von Mobilien	32'860.65		49'100		30'888.30	
312	Wasser, Energie, Heizmat.	8'665.00		12'000		9'891.05	
313	Verbrauchsmaterialien	25'105.75		30'500		29'241.65	
314	Baulicher Unterhalt Dritte	1'219.35		5'000		4'605.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'594.90		7'500		4'040.35	
316	Mieten, Benutzungskosten	646'666.25		713'000		586'510.35	
317	Spesenentschädigungen	51'871.70		65'700		46'140.40	
318	Dienstleistungen, Honorare	409'912.00		397'300		344'209.17	
319	Übriger Sachaufwand	28'488.90		47'100		26'235.35	
32	Passivzinsen	17'158.42		19'600		19'284.95	
322	Langfristige Schulden	17'158.42		19'600		19'284.95	
33	Abschreibungen	31'352.85		31'600		49'501.15	
331	Verwaltungsvermögen	31'352.85		31'600		49'501.15	
39	Interne Verrechnungen	73'528.50		113'000		68'930.40	
390	Personal- und Sachaufwand	73'528.50		113'000		68'930.40	

4	ERTRAG		7'261'251.08		7'212'900		6'865'245.48
42	Vermögenserträge		22.35				
420	Banken		22.35				
43	Entgelte		271'555.30		240'000		312'022.50
431	Gebühren f. Amtshandlungen		244'694.20		200'000		244'992.70
436	Rückerstattungen		26'861.10		40'000		67'029.80
46	Beiträge für eigene Rechnung		6'916'144.93		6'859'900		6'484'292.58
460	Bund		1'285.50		6'000		2'246.95
462	Gemeinden		4'253'920.00		4'253'900		3'838'160.00
469	Uebrige		2'660'939.43		2'600'000		2'643'885.63
49	Interne Verrechnungen		73'528.50		113'000		68'930.40
490	Personal- und Sachaufwand		73'528.50		113'000		68'930.40

Bestandesrechnung 2021

Konto	Bestandesrechnung Einzelkonto	01. Januar 2021	Veränderung	31. Dezember 2021
1	AKTIVEN	5'784'378.48	-136'076.57	5'648'301.91
10	FINANZVERMÖGEN	5'657'844.48	-211'041.67	5'446'802.81
100	Flüssige Mittel	106'093.63	225'823.40	331'917.03
1002	Banken	106'093.63	225'823.40	331'917.03
1002.01	LUKB Ebikon 01-10-150210-00	106'093.63	225'823.40	331'917.03
101	Guthaben	1'420'494.62	-573'774.55	846'720.07
1011	Kontokorrente	500'000.00	-500'000.00	
1011.01	Kontokorrentguthaben	500'000.00	-500'000.00	
1014	Beiträge von Gemeinwesen	543'344.50	-4'379.50	538'965.00
1014.01	Debitoren Gemeindebeiträge MZ	543'344.50	-4'379.50	538'965.00
1015	Andere Debitoren	377'150.12	-69'395.05	307'755.07
1015.09	Debitoren MZ	177'520.62	16'638.90	194'159.52
1015.10	übrige Debitoren KESB	122'477.40	-8'881.85	113'595.55
1015.20	Debitoren Abrechnungskonten	77'152.10	-77'152.10	
103	Transitorische Aktiven	4'131'256.23	136'909.48	4'268'165.71
1030	Transitorische Aktiven	4'131'256.23	136'909.48	4'268'165.71
1030.00	Transitorische Aktiven	4'131'256.23	136'909.48	4'268'165.71
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	126'534.00	74'965.10	201'499.10
114	Sachgüter	126'534.00	74'965.10	201'499.10
1146	Mobilien	126'534.00	74'965.10	201'499.10
1146.01	Mobiliar MZ	50'501.90	-17'044.05	33'457.85
1146.02	Mobiliar KESB	76'032.10	-14'308.80	61'723.30
1146.03	IT MZ		53'147.45	53'147.45
1146.04	IT KESB		53'170.50	53'170.50
2	PASSIVEN	5'784'378.48	-136'076.57	5'648'301.91
20	FREMDKAPITAL	3'711'321.20	-327'149.95	3'384'171.25
200	Laufende Verpflichtungen	329'062.55	-88'476.00	240'586.55
2000	Kreditoren	329'062.55	-88'476.00	240'586.55
2000.00	Kreditoren	295'595.55	-86'687.55	208'908.00
2000.10	Kreditoren Abrechnungskonten	33'467.00	-1'788.45	31'678.55
202	Langfristige Schulden	3'200'000.00	-200'000.00	3'000'000.00
2021	Darlehen	3'200'000.00	-200'000.00	3'000'000.00
2021.01	Darlehen Postfinance	3'200'000.00	-200'000.00	3'000'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	24'189.40	3'423.50	27'612.90
2036	Übrige Verpflichtungen	24'189.40	3'423.50	27'612.90
2036.00	Klienten-Kassen-Konto	10'879.40	-486.50	10'392.90
2036.02	LZ Weihnachtsaktion	13'310.00	3'910.00	17'220.00
205	Transitorische Passiven	158'069.25	-42'097.45	115'971.80
2050	Transitorische Passiven	158'069.25	-42'097.45	115'971.80
2050.00	Transitorische Passiven	158'069.25	-42'097.45	115'971.80
23	EIGENKAPITAL	2'073'057.28	191'073.38	2'264'130.66
239	Eigenkapital	2'073'057.28	191'073.38	2'264'130.66
2390	Eigenkapital	2'073'057.28	191'073.38	2'264'130.66
2390.01	Eigenkapital MZ	1'058'364.92	70'784.87	1'129'149.79
2390.02	Eigenkapital KESB	1'014'692.36	120'288.51	1'134'980.87

Investitionsrechnung 2021

Konto	Investitionsrechnung/ Sonderkreditkontrolle	Datum Beschluss		Brutto Kredit	beansprucht bis 31.12.2020	Rechnung 2021 Ausgaben	Voranschlag 2021 Ausgaben	Kreditkontrolle beansprucht bis 31.12.2021	verfügbar
100	Mandatszentrum								
506.08	IT-Investitionen	DV 11.2020	B	48'700.00	-	53'147.45	48'700.00	53'147.45	-4'447.45
	Total MZ			48'700.00	0.00	53'147.45	48'700.00	53'147.45	-4'447.45
101	KESB								
506.08	IT-Investitionen	DV 11.2020	B	48'700.00	-	53'170.50	48'700.00	53'170.50	-4'470.50
	Total KESB			48'700.00	0.00	53'170.50	48'700.00	53'170.50	-4'470.50
	Total			97'400.00	0.00	106'317.95	97'400.00	106'317.95	-8'917.95

B = Budgetkredit / S = Sonderkredit / N = Nachtragskredit

Kommentar

Für das Projekt Server-Outsourcing in die GovCloud von achermann ict mussten rund CHF 9'000 mehr Dienstleistungen in Anspruch genommen werden als budgetiert.

Gemäss Beschluss der Verbandsleitung vom 26.08.2019 wurde die Aktivierungslimite für Investitionen bei insgesamt CHF 50'000 festgelegt.

Mittelflussrechnung 2021

Finanzierung Mittelüberschuss / -bedarf		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020
Liquidität per 1.1.		106 093		300 000		915 111
Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	H	191 073	V	- 102 200	H	108 074
Abschreibungen	H	31 353	H	31 600	H	49 501
Zunahme (-), Abnahme (+) der Nettoinvestitionen	V	- 106 318	V	- 97 400	V	- 108 779
Überschuss-/Fehlbetrag Verwaltungsrechnung		116 108		- 168 000		48 796
Zunahme (-), Abnahme (+) Debitoren	H	73 775			V	- 305 631
Zunahme (-), Abnahme (+) Transitorische Aktiven	V	- 136 909			V	- 36 402
Zunahme (+), Abnahme (-) Kreditoren/Verpflichtungen	V	- 85 053			H	150 892
Zunahme (+), Abnahme (-) Transitorische Passiven	V	- 42 097			H	33 327
Rückzahlung an Gemeinden						
Übrige liquiditätswirksame Veränderungen		- 190 285				- 157 814
Mittelüberschuss (+) /-bedarf (-)		31 917		132 000		806 093
Guthaben Kontokorrentdarlehen	H	500 000			V	- 500 000
Amortisation Darlehen	V	- 200 000	V	- 200 000	V	- 200 000
Aufnahme Darlehen						
Finanzierung		300 000		- 200 000		- 700 000
Liquidität per 31.12.		331 917		- 68 000		106 093

Bericht der Kontrollstelle

Bericht und Antrag der Kontrollstelle über die Rechnung 2021 zuhanden der Verbandsleitung und der Delegiertenversammlung des

GEMEINDEVERBANDES KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ LUZERN-LAND

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Anhang, gemäss Art. 30 der Verbandsstatuten) des Gemeindeverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern-Land für das Jahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich genügender beruflicher Fachkenntnisse und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommis-sionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durch-geführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rech-nungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Rech-nung als Ganzes.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung.

Antrag an die Delegiertenversammlung

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ebikon, 04. April 2022

Die Kontrollstelle:


Stephan Lackner, Meggen
Präsident

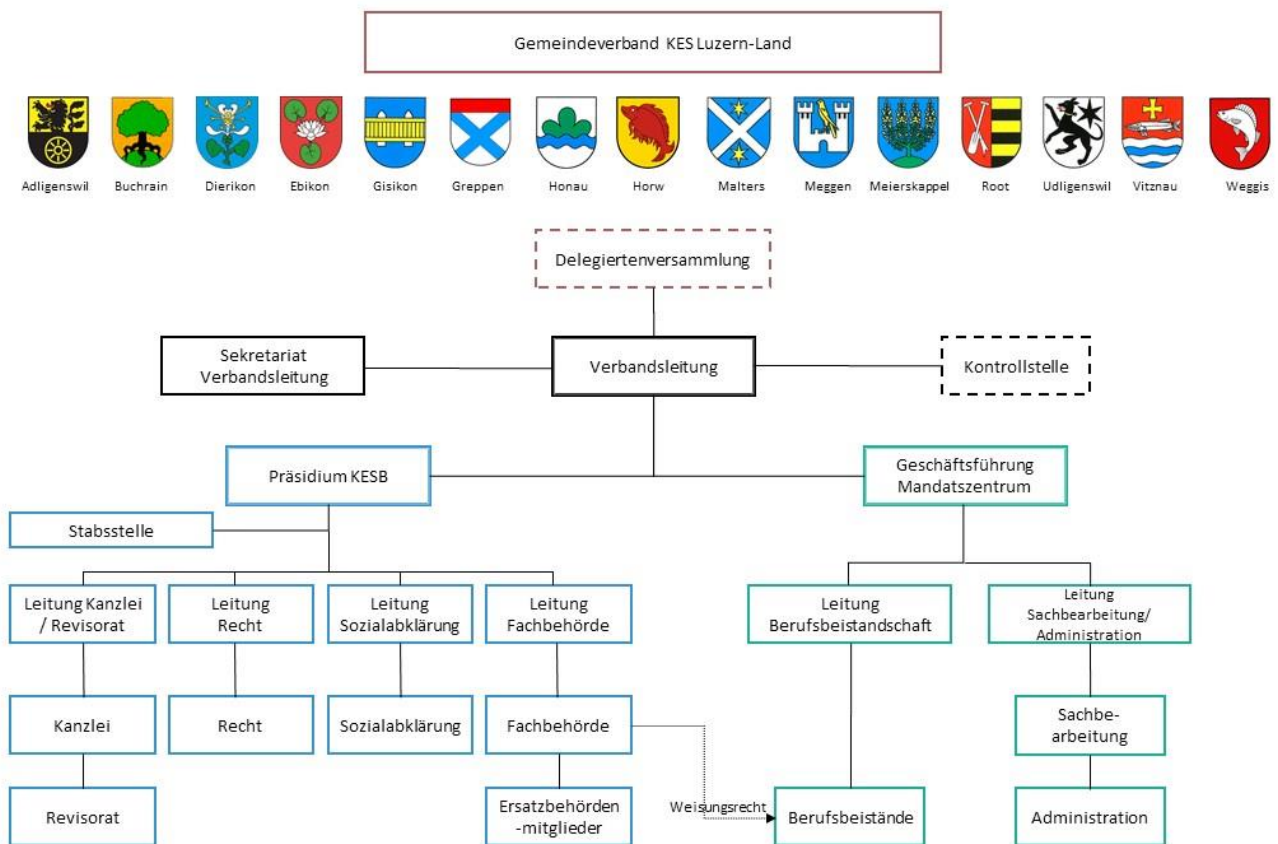

Daniel Greter, Root


Manuel Villiger, Horw

Bericht der kantonalen Finanzaufsicht zur Rechnung 2020

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2020 mit dem übergeordneten Recht und den Buchführungsvorschriften vereinbar ist und ob der Gemeindeverband die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 6. Januar 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Organisation Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern Land



Kontakt Verbandsleitung

Gemeindeverband KES Luzern-Land
Oberfeld 15B
6037 Root

info@gvkeslula.ch
praesidium@gvkeslula.ch

Kontakt KESB

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Luzern-Land
Oberfeld 15B
6037 Root

Telefon 041 455 45 45
Zeiten 08.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
E-Mail info@kesblula.ch

Kontakt MZ

Mandatszentrum KES Luzern-Land
Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern-Land
Oberfeld 15B
6037 Root

Telefon 041 444 04 28
Zeiten 08.30 - 11.30 Uhr
E-Mail info@mzkeslula.ch